

Musikstage

Programm
Klingenthal
14.–21. Mai 2017



54.

INTERNATIONALER
**Akkordeon-
wettbewerb**

KLINGENTHAL

 **PIGINI**
www.pigini.com

La vita è bella



play Pignini Accordions

54.

Internationaler Akkordeonwettbewerb Klingenthal 15. bis 21. Mai 2017



INTERNATIONALER
**Akkordeon-
wettbewerb**
KLINGENTHAL

gefördert durch den Freistaat Sachsen
Kulturraum Vogtland Zwickau
Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

weiterhin durch
Vogtlandkreis
Stadt Neuenrade
Vogtlandkreis
Stadt Neuenrade
Stadt Klingenthal
Klingenthaler Musikelektronik GmbH
Sparkasse Vogtland
Pigini-Accordions
GEWA Music GmbH
Bandoneonbau Uwe Hartenhauer
Cura Seniorenzentrum
Bad Brambacher Mineralquellen
Wernesgrüner Brauerei AG

Wir bedanken uns herzlichst für die Unterstützung bei unseren Sponsoren und Mitgliedern, die diesen Wettbewerb erst möglich machen. Besonderer Dank gilt weiterhin allen Inserenten, die das Erscheinen dieses Heftes gefördert haben.



STADT
KLINGENTHAL



STADT
NEUENRADE



Pianosalon Kirst

Meisterbetrieb

Piano Flügel Cembalo

www.pianokirst | olaf.kirst@gmx.de

Verkauf Service Stimmen Reparatur Vermietung

Tel. 03741/520736
Fax. 03741/4047322
Funk. 0170/8956263
Funk. 0171/5886687

Inh. Olaf Kirst
Obere Endestraße 5
08523 Plauen
(Nähe Johanniskirche/Altmarkt)



9. Akkordeonspielertreffen im Vogtland

Zu diesem Treffen laden wir alle Akkordeoninteressierten ein, ob Spieler, ob Familienmitglieder, ob Anfänger, oder professionelle Akkordeonisten, ob Knopf-, oder Pianoakkordeonspieler. Auch auf Diatoniker freuen wir uns.

Der Veranstaltungsort, die Jugendherberge Klingenthal/Aschberg, zeichnet sich besonders aus durch:

Ein modernes Haus, Hausmannskost, grandioser Ausblick, tolle landschaftliche Umgebung, moderate Preise, ein Saal für ca. 100 Personen, aber auch kleinere Räume für unsere musikalischen Aktivitäten, außerdem ausreichend Betten und Zimmer.

Somit wird es 2017 das höchstgelegene Akkordeonspielertreffen Deutschlands sein.

Ablauf:

- Donnerstag, 03.08. Grillabend als Mitbringparty
Freitag, 04.08. Vormittags Workshop mit Detlef Gödicke
Nachmittags Orchesterprobe
Samstag, 05.08. Vormittags Workshop „Akkordeon und Midi“
alternativ: Rundfahrt Klingenthal und Vogtland
Nachmittags Orchesterspiel
19.00 Uhr: Bunter Abend der Akkordeonmusik

Die Buchung läuft über den Verein Akkordeonszene e.V.

Stellplätze für Wohnmobile sind vorhanden.

Weitere Infos finden Sie unter www.akkordeonszene.de

Anmeldungen an: m.sobkowiak@akkordeonszene.de

Verein Akkordeonszene e.V. - Schillerstr. 2 - 08258 Markneukirchen

3. bis 6.
August 2017
Jugendherberge
Klingenthal/Aschberg



Inhalt

Grußwort des Schirmherren	6
Grußwort des Landrates.....	8
Grußwort des Bürgermeisters	10
Vorwort des Vorsitzenden der Internationalen Jury	12
Programmübersicht	14
Frühlingskonzert Stadtorchester Klingenthal.....	17
Festlicher Auftakt mit Galina und Wladimir Artimowitsch ...	19
Studiokonzert mit Sergey Osokin und Artur Adrshin	21
Musikalische Bahnfahrt	23
Wettbewerb im Konzertformat:	
Virtuose Unterhaltungsmusik: Musette, Jazz, Swing, Latin ..	25
Bryats Band	27
Kirchenkonzert mit Mirjana Petercol	28
Akkordeonorchester »Consona«	29
Party zum Wettbewerb	30
Finale Solistenkategorie IV.....	32
Preisträgerkonzert	33
Preisträger 2016	34
Kategorien des Wettbewerbs.....	36
Internationale Jury	37
IUCA	39
Weltspitze auf CD	41
Kontakt.....	42



Grußwort des Schirmherren



Dr. Matthias Röbler
Präsident des
Sächsischen Landtags

Meine sehr verehrten Damen und Herren,

es ist für mich eine Freude und Ehre zugleich, dass ich wiederum die Schirmherrschaft über einen der renommiertesten, auf akademischer Basis aufgebauten Akkordeonwettbewerbe der Welt übernehmen konnte. Dem Förderverein für Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal ist es nicht zuletzt in Verbindung mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und dem Sächsischen Musikrat immer wieder gelungen, die Kulturlandschaft in Sachsen, im Vogtland, in Klingenthal zu bereichern.

Der Wettbewerb mit seinen Konzerten von Weltrang hat in den zurückliegenden Jahrzehnten zur weltweiten Strahlkraft einer sächsischen Region beigetragen, in der über viele Generationen hinaus Musikgeschichte geschrieben wurde. Die Anbindung an sächsische Traditionsfirmen im Musikwinkel macht den Wettbewerb zu einer Möglichkeit des direkten Austauschs zwischen Musikern und Instrumentenbauern. Damit wird eine der wichtigsten Voraussetzungen dafür geschaffen, die rund 150-jährige sächsische Geschichte des Instruments auch unter schwierigen Bedingungen weiterzuschreiben und in die Zukunft zu tragen.

Damit verbinde ich die Hoffnung, dass es weiterhin gelingen möge, die Liebe zum Akkordeon in jeder jungen Generation immer von Neuem zum Leben zu erwecken. Die Jüngeren müssen frühzeitig zu hören bekommen, welche faszinierende Klangwelt sich aus dem Vorgang des Ziehens, Schöpfens und Drückens des Instrumentes entfalten kann. Sie sollten darüber staunen, welcher Farbenreichtum, welche stilistische Vielfalt und welche Anpassungsfähigkeit an verschiedene Entwicklungen der Musikgeschichte mit diesem Instrument möglich sind. Deshalb ist es wichtig, dass auch der diesjährige Wettbewerb zu einem Ort der künstlerischen Inspiration, Interaktion und Kommunikation zwischen den Generationen wird.

Mit besonderer Spannung erwarte ich die musikalischen Erlebnisse und persönlichen Begegnungen, die jedes Jahr aufs Neue mit dem Preisträgerkonzert verbunden sind. Zu diesem Konzert präsentieren sich am 21. Mai 2017 die weltbesten Akkordeonisten ihrer jeweiligen Kategorie und zeigen der Öffentlichkeit ihr Können. Ich freue mich, Sie auch aus diesem Anlass in Klingenthal begrüßen zu dürfen.

Dem 54. Internationalen Akkordeonwettbewerb wünsche ich ein erfolgreiches Gelingen, den Teilnehmern und Juroren aus dem In- und Ausland recht viel Erfolg sowie den Gästen aus nah und fern ein weltmusikalisches Ereignis, das uns auch im Alltag noch trägt und weit über den Tag hinaus in Erinnerung bleibt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Röbner', with a stylized flourish at the end.

Dr. Matthias Röbner
Präsident des Sächsischen Landtags

Grußwort des Landrates



Rolf Keil
Landrat des
Vogtlandkreises

Sehr geehrte Teilnehmer, Juroren und Gäste des 54. Internationalen Akkordeonwettbewerbs!

Ganz herzlich begrüße ich Sie alle zum Beginn der Wettbewerbe des Jahres 2017 in unserem vogtländischen Musikwinkel.

Fast nahtlos gehen in diesem Monat die beiden großen Internationalen Musikwettbewerbe ineinander über. Erst vor wenigen Tagen sind in Markneukirchen die Teilnehmer des 52. Internationalen Instrumentalwettbewerbs in den Fächern Viola und Kontrabass wieder abgereist. Sie kamen aus 46 Ländern und 5 Kontinenten.

Ungebrochen hoch ist auch der Ansturm der jungen Musiker aus aller Welt zum Leistungsvergleich der Instrumente Akkordeon und Bandoneon. 93 Kandidaten aus 24 Nationen wollen in den 7 Kategorien des Wettbewerbs in Klingenthal ihr Können unter Beweis stellen. Bekanntlich haben die ganz jungen Akkordeonisten bereits Anfang März ihre 45. Wettbewerbsauflage absolviert. In der Altersgruppe von 9–19 Jahren gingen 51 Teilnehmer aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg und Tschechien an den Start. Sehr erfolgreich waren hierbei die jungen Talente aus Zwickau, Dresden und Altenburg. Einen Wermutstropfen gab es wiederum für unser Vogtland – unsere Musikschulen entsandten leider keine Teilnehmer.

Für die Teilnehmer der vergangenen Jahre bildet aber gerade diese Veranstaltung den Grundstein für die beginnenden „großen Tage“ dieses Musikinstrumentes – den Internationalen Akkordeonwettbewerb. Die Tage vom 15. bis 21. Mai sind wieder der Weltelite in diesem Fach vorbehalten.

24 Nationen haben diesmal gemeldet! Dank der Bemühungen des rührigen Organisationsleiters Jörg Künzl werden erstmals Akkordeonisten aus Schottland und Großbritannien anreisen. Neu sind Bulgarien und Griechenland. Auch Spanien und Schweden planen wieder in Klingenthal an den Start zu gehen. Sehr stark vertreten sind jedoch wie immer die Vertreter Osteuropas und des Balkans wie Russland, Weißrussland oder Serbien. Es beweist sich damit eindrucksvoll: „Die Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschheit“.

Liebe Musikfreunde, ein wirkliches Highlight bietet wieder das diesjährige Rahmenprogramm. Die ukrainische „Bryats Band“ aus Kiew kommt am 19. Mai in den Zwotaer „Walfisch“. Bereiten Sie sich vor auf eine wirkliche musikalische Explosion mit Akkordeon und Balalaika – auf Klassik-Crossover, Welt-, Rock- und Pop-Musik. Nur einen Tag später lädt die Band im Klingenthaler „Gambrinus“ zusammen mit den „Rock Tigers“ zur Party für die Jugend ein. Für das junge Publikum wird dies sicher zum unvergesslichen Erlebnis werden.

Das diesjährige Studiokonzert als „Doppelkonzert“ mit zwei Solisten aus Russland wird ebenso eine Besonderheit sein wie das Kirchenkonzert „Hildegard von Bingen“ und das anschließende Konzert mit dem Akkordeonorchester „Consona“ aus dem litauischen Vilnius.

Doch nun, verehrte Musikfreunde, freuen wir uns auf den kommenden Leistungsvergleich der jungen Meister des Akkordeons. Die Besten werden sich dann am 21. Mai zum Preisträgerkonzert, begleitet von den Musikern unserer Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach, voller Stolz präsentieren.

Ich wünsche Ihnen, liebe Teilnehmer, Juroren und Gäste des 54. Internationalen Akkordeonwettbewerbs erfolgreiche und spannende Tage in der Musikstadt Klingenthal und danke den Organisatoren für die engagierte Arbeit in der Vorbereitung.



Rolf Keil
Landrat des Vogtlandkreises

Grußwort des Bürgermeisters



Thomas Hennig
Bürgermeister der
Stadt Klingenthal

Sehr verehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Internationalen Akkordeonwettbewerbes 2017, sehr geehrte Mitglieder der Internationalen Jury, werte Gäste,

es ist für mich eine große Ehre und Freude zugleich, Sie anlässlich des 54. Internationalen Akkordeonwettbewerbes in der Musikstadt Klingenthal begrüßen zu dürfen.

Mit ihrer mehr als 160 jährigen Tradition im Akkordeonbau und der vogtländischen Gastfreundschaft bietet unsere Stadt ideale Voraussetzungen für die Durchführung eines international so hoch angesehenen Wettbewerbes.

Mit Hilfe und Unterstützung zahlreicher Förderer und Sponsoren ist es uns gelungen, den Wettbewerb ständig mit neuem Leben zu erfüllen und den sich stetig verändernden äußeren Bedingungen anzupassen.

Für die Teilnehmer besteht die Möglichkeit, in Klingenthal direkt mit den Handwerksmeistern Verbindung aufzunehmen, die Akkordeons fertigen.

Die Wettbewerbstage bieten eine ideale Plattform, den eigenen Leistungsstand als Akkordeonist zu präsentieren und bewerten zu lassen. Die sachkundige Beurteilung durch die mit Professoren, Komponisten und Musikpädagogen besetzte internationale Jury vermittelt ein unantastbares Zeugnis ihrer Leistung.

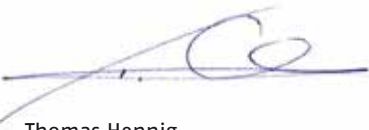
Auch in diesem Jahr können wir wieder hochkarätige Musiker, Fachleute und Musikfreunde aus der ganzen Welt zum Internationalen Akkordeonwettbewerb in Klingenthal begrüßen. Darüber sind wir natürlich sehr erfreut.

Für die Stadt Klingenthal und ihre Bürger sind die Wettbewerbstage im Mai ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens. Neben den ausdrucksstarken Vorträgen der Wettbewerbsteilnehmer wird auch in diesem Jahr wieder ein niveauvolles Rahmenprogramm für die Musikfreunde aus nah und fern präsentiert.

Der Internationale Akkordeonwettbewerb Klingenthal ist nicht nur ein Highlight für Klingenthal, er ist auch Werbeträger für das gesamte Vogtland und den Freistaat Sachsen.

Ich möchte Sie herzlich einladen gemeinsam mit der Klingenthaler Bürgerschaft die ereignisreichen Tage voller Musik zu genießen. Die Wettbewerbsatmosphäre hautnah zu erleben ist ein besonderes Erlebnis. Freuen wir uns auf die bevorstehenden Veranstaltungen.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg bei den Wettbewerben und allen Gästen erlebnisreiche Stunden in der Musikstadt Klingenthal. Es würde mich sehr freuen, Sie recht bald wieder hier bei uns im schönen Vogtland begrüßen zu dürfen.



Thomas Hennig
Bürgermeister der Stadt Klingenthal

Vorwort

des Vorsitzenden der Internationalen Jury



Prof. Jürgen Ganzer
Vorsitzender der Jury

Zum 54. Internationalen Akkordeonwettbewerb 2017 in Klingenthal

Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt
werden kann und worüber zu schweigen
unmöglich ist. VICTOR HUGO

Trotzdem wieder ein Versuch, über Musik zu reden...

Im Unterschied z.B. zur Bildenden Kunst muss die Musik immer wieder zu neuem Leben erweckt werden (Ausnahmen bestätigen – wie immer – die Regel). Ein Bild, eine Skulptur bleibt nach der Fertigstellung unverändert in seiner Gestalt. Der Urheber tritt damit in direkten Kontakt zum Betrachter.

Anders in der Musik. Hier braucht es eine weitere Station auf dem Wege zum Konsumenten.

Zuerst ist da der Komponist mit seinen Vorstellungen und Absichten, die er, so gut es eben geht, in eine schriftliche Form übersetzt. Dann folgt der Interpret, der aus dem Notentext oder anderen Anweisungen den Willen des Komponisten erkennen und in Klang umsetzen soll. Schließlich erscheint der Zuhörer, der letztlich entscheiden muss, ob das Ergebnis (die Musik also) ihn berührt oder „kalt“ lässt.

Wie jeder weiß, kann ein und dieselbe Musik beim Publikum durchaus sehr unterschiedliche Reaktionen hervorrufen. Also entscheidet am Ende der Zuhörer über die inhaltliche und emotionale Wirkung der Musik. Und dies jedesmal neu und für sich allein. Im anschließenden Austausch der Meinungen kann man dann feststellen, ob auch andere zu ähnlichen oder konträren Ansichten gekommen sind. Wie kann es dann in einem Interpretationswettbewerb eine objektive Bewertung der Leistung geben? Meine Antwort: es gibt keine solche Bewertung. (Von falschen Tönen einmal abgesehen, aber die sind auf dem Niveau hier im Klingenthaler Wettbewerb wesentlich seltener, als es sich ein fachfremder Beobachter vorstellen mag.) Nur das permanente Gespräch, der Diskurs zwischen den beteiligten Menschen – seien es die Juroren, seien es die Interpreten oder das Publikum – kann im Laufe von Jahren das erzeugen, was man gemeinhin als „Profil“ einer Veranstaltung bezeichnet. Also eine von den meisten akzeptierte stillschweigende Annäherung oder gar Übereinstimmung in dem, was man mit „besser“ oder „schlechter“ bewertet. Solch eine Art von Gemeinsamkeit ist nur sehr langfristig zu erreichen, aber leider sehr schnell komplett zu zerstören. Gehen wir also vorsichtig mit diesem Profil um. Es geht jedenfalls nicht ohne das Reden über Musik.

Quasi in eigener Sache sei mir noch die folgende Bemerkung gestattet.

Ich freue mich sehr darüber, dass ich in den vergangenen Jahren dazu beitragen konnte, die originale – also zeitgenössische – Akkordeonmusik in den Klingenthaler Akkordeonwettbewerben zu fördern und in eine vorrangige Rolle zu bringen. Auch das gehört zum Profil dieses Wettbewerbs.

Über Jahrhunderte hinweg war immer die Musik der jeweiligen Gegenwart die spannendste, die gefragtste und auch immer wieder zu Kontroversen herausfordernde. Deshalb bleibe ich weiter dabei: Bei aller Freude über das Wiedertreffen mit Bekanntem und Vertrautem; das Neue, Unbekannte ist es, was mich vor allem lockt. Auch wenn es mitunter schwierig, unbequem oder gar enttäuschend erscheint.

Ich wünsche allen dem Wettbewerb nahestehenden Menschen, den Organisatoren, den teilnehmenden Spielern, den Juroren und allen anderen Freunden der Musik, weiterhin den Mut zum Wagnis und eine glückliche Hand bei der Gestaltung des künstlerischen Ergebnisses.



Jürgen Ganzer

Programmübersicht

14. bis 21. Mai 2017

Frühlingskonzert

Stadtorchester Klingenthal 1866 e. V.

Sonntag, 14. Mai, Aula am Amtsberg

Eintritt 10 € / Vorverkauf 9 €

Festlicher Auftakt

Galina und Wladimir Artimowitsch (Weißrussland)

Dienstag, 16. Mai, 20.00 Uhr, Gliersaal der Berufsfachschule für Musikinstrumentenbau

Eintritt frei

Musikalische Bahnfahrt

Mittwoch 17. Mai, 16.16 Uhr

Voglandbahn, ab Haltepunkt Klingenthal

Studiokonzert

Sergey Osokin (Russland) und der 1. Preisträger der Solistenkategorie D des Citta di Castelfidardo 2016 Artur Adrshin

Mittwoch, 17. Mai, 19.30 Uhr, Ratssaal

Eintritt 10 € / Vorverkauf 8 €

Wettbewerb im Konzertformat

Kategorie VI Virtuose Unterhaltungsmusik

Donnerstag, 18. Mai, 19.00 Uhr, Aula am Amtsberg

Eintritt frei

Mitreißendes Konzert mit der

„Bryats Band“ (Ukraine): Show von Mozart bis Scorpions – Klassik-Crossover, Welt-, Rock- und Pop-Musik

Freitag, 19. Mai, 20.00 Uhr, Gasthof Walfisch Zwota

Eintritt 12 € / Vorverkauf 10 €

„Hommage an Hildegard“

Soloprogramm „Hildegard von Bingen & neue Musik“

Mirjana Petercol (Portativ und Bajan)

Samstag, 20. Mai, 17.00 Uhr, Rundkirche „Zum Friedefürsten“ Klingenthal

Eintritt 10 € / Vorverkauf 9 €

Kombiticket verfügbar

Buntes Programm erstklassig dargeboten **Akkordeonorchester „Consona“ Vilnius/Litauen**

Samstag, 20. Mai, 19.30 Uhr, Aula am Amtsberg

Eintritt 12 € / Vorverkauf 10 €

Kombiticket verfügbar

Party für die Jugend zum Wettbewerb **„Rock-Tigers“ (Deutschland) und „Bryats Band“ (Ukraine)**

Samstag, 20. Mai, ab 21.00 Uhr, Gambrinus Klingenthal

Eintritt 7 € (Abendkasse, VVK in der Tourist-Info und in der Haifischbar Gambrinus)

Finale Solistenkategorie IV

Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter der Leitung von David Marlow und die Finalisten der Kategorie IV

Sonntag, 21. Mai, 13.30 Uhr, Aula am Amtsberg

Eintritt frei

Preisträgerkonzert

Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter der Leitung von David Marlow und die 1. Preisträger des 54. Internationalen Akkordeonwettbewerbs Klingenthal

Sonntag, 21. Mai, 17.00 Uhr, Aula am Amtsberg

Eintritt 10 € / Vorverkauf 9 €

Der Förderverein für Internationale Akkordeonwettbewerbe bietet für die Konzerte „Hildegard von Bingen“ und Akkordeonorchester „Consona“ ein **Kombi-Ticket** an. Für Besucher beider Konzerte kostet der Eintritt statt 19 € (VVP) nur 16 €. Dies gilt ausschließlich beim Erwerb der Karten im Vorverkauf. Die Rückgabe von Karten eines der beiden Konzerte im Kombi-Tarif ist ausgeschlossen. An der Abendkasse ist immer der ausgewiesene Abendkassenpreis zu entrichten. Teilnehmer, Schüler und Studenten sind für das Kombi-Ticket ausgeschlossen, für diese Personengruppe gilt die unten stehende Ermäßigung

Infos zu weiteren Konzerten und Veranstaltungen in der Tourist-info Klingenthal und unter www.accordion-competition.de

Kartenvorverkauf ab 27. April 2017

Touristinformation Klingenthal, Schloßstraße 3

Ermäßigung im Vorverkauf und an der Abendkasse von 3,- € auf den jeweiligen Kartenpreis wird gewährt für Teilnehmer gegen Vorlage des Teilnehmerausweises sowie für Schüler und Studenten gegen Vorlage des jeweiligen Ausweises (gilt für alle Veranstaltungen). Änderungen vorbehalten! Stand März 2017



Besuchen Sie uns im Internet:
www.accordion-competition.de



Von wegen Altbacken!

**Freudvoll, heiter & unterhaltsam
ist's auch bei CURA.**

Zum 54. Internationalen Akkordeon-
Wettbewerb wünschen wir Ihnen
vergnüglichen Hörgenuss!

*Beschwingt
im Alter*



CURA Seniorencentrum Klingenthal

Jahnstraße 32 • 08248 Klingenthal

 037467/51-0 • www.cura-ag.com

Frühlingskonzert

Stadtorchester Klingenthal



Sonntag, 14. Mai, 15.00 Uhr, Aula am Amtsberg

Nachdem das Stadtorchester Klingenthal in seinem Jubiläumsjahr 2016 mit zwei großen Konzerten aufwartete, einmal während des Stadtfestes in Klingenthal und das zweite Mal mit dem großen Jahresabschlusskonzert in Markneukirchen und beide Male riesige Erfolge einfuhr, wird der erste Höhepunkt in diesem Jahr das traditionelle Frühlingskonzert sein. Die Kenner der Klingenthaler Musikszene sowie die Stammzuhörer des erfolgreichen Klangkörpers der Stadt am Aschberg schätzen das Orchester mit seiner beispielhaften Bandbreite. Der Dirigent und künstlerische Leiter Rico Schneider versteht es ein um das andere Mal Programme zusammenzustellen, die beim Zuhören keine Langeweile aufkommen lassen.

So werden wir auch in diesem Jahr ein Frühlingskonzert mit allen Facetten, die das beliebte Orchester zu bieten hat, erleben dürfen. Das Konzertpublikum darf sich auf einen interessanten und kurzweiligen Konzernachmittag freuen, nicht nur deshalb, weil die Solisten des Orchesters zu hören sein werden, sondern auch passend zum Akkordeonwettbewerb die solistische Darbietungen auf dem Akkordeon von Richard Wunderlich und Samuel Horn aus Klingenthal im Programm nicht fehlen.



C.A. SEYDEL SÖHNE

HANDMADE IN KLINGENTHAL / GERMANY SINCE 1847

FABRIKVERKAUF
BETRIEBSFÜHRUNGEN FÜR GRUPPEN

Besuchen Sie die älteste noch existierende Mundharmonikafabrik der Welt – in Klingenthal oder unter www.seydel1847.com

**MY SOUND-
MY SEYDEL**

Robert-Koch-Straße 1 · D-08248 Klingenthal · Telefon 03746722548

ROYAL STANDARD

Omega Piano •
41/120-4/5-11+7



www.royalstandard.de

Omega Button •
(87)46/120-4/5-11+7

c/o Herold Musikinstrumente | Ursula Herold | Talstr. 36 | 08248 Klingenthal

Festlicher Auftakt

Eröffnung des 54. Internationalen Akkordeonwettbewerbs

„Akkordeon Virtuosi“

Galina und Wladimir Artimowitsch

**Dienstag, 16. Mai,
20.00 Uhr, Gliersaal**



Den aus elf Nationen anreisenden Jurymitgliedern werden an diesem Abend aus den Händen des Bürgermeisters der Stadt Klingenthal, Herrn Thomas Hennig, und dem Jury-Vorsitzenden des Wettbewerbs, Herrn Prof. Jürgen Ganzer, die Berufungsurkunden übergeben. Dieser Akt dokumentiert die große Internationalität der Jury, und die damit verbundene hohe Fachkompetenz eines jeden einzelnen Jurymitglieds, die somit das weltweit bekannte hohe musikalische und künstlerische Niveau dieses Wettbewerbs vertritt.

Die Eröffnung des diesjährigen Wettbewerbs wird das Akkordeonduo „Akkordeon Virtuosi“ gestalten. Galina und Wladimir Artimowitsch zählen nicht nur zu den aktiven Akkordeon-Duos der Welt, sondern auch zu den außergewöhnlichsten Interpreten klassischer und moderner Akkordeonmusik überhaupt. Ihr Repertoire reicht von Werken der alten Meister wie Bach, Vivaldi, Albinoni, Glinka, Tschaikowski oder Rachmaninow, über Folk bis hin zur Moderne eines Leroy Anderson oder Astor Piazzolla. Deren Werke vermögen sie in der Urfassung wiederzugeben und tragen somit dazu bei, dass das Akkordeonspiel in Deutschland zunehmend künstlerische Bedeutung erfährt.

Die beiden aus Weißrussland stammenden Akkordeonisten erspielten sich zahlreiche Preise bei Wettbewerben in Minsk, Trossingen, Innsbruck, Belfort und Klingenthal. Die Wahldresdner, die ebenso gerne unterrichten wie musizieren, begeistern europaweit mit Ihren Konzerten. So schrieb die Internmusik in der Ausgabe 09.2008: „Akkordeon Virtuosi‘ faszinierten mit bunter Vielfalt in Klingenthal“. Bemerkenswert war dieses Konzert in mehrfacher Hinsicht, denn von einem Hörgenuss wurde in doppelter Hinsicht aus der Warte des Publikums gesprochen: Einmal natürlich bezogen auf die virtuos dargebotene Akkordeonmusik, zum anderen aber waren es auch die in „wunderschönem Wortschatz gesprochenen Intermezzi“, sprich: die Ansagen von Wladimir Artimowitsch, die das Publikum für sich einnahmen.“



NEUERSCHEINUNG

Joseph Petrič:
The Concert Accordion
Contemporary Perspectives
328 S., 23 Abb., 35 €



■ AUGEMUS Musikverlag
■ Edition Musikverlag Ralf Jung im AUGEMUS Musikverlag

Literatur für Einzeltonakkordeon

Akkordeon solo | zwei und mehr Akkordeons
Kammermusik mit Akkordeon | Fachbücher | CDs

AUGEMUS Musikverlag Ralf Kaupenjohann, Wuppertaler Str. 424 b, 45259 Essen
www.augemus.de

FRIEDRICH HOFMEISTER MUSIKVERLAG



Jetzt neu für Akkordeon:

(weitere Neuheiten in Vorbereitung)



Günter Frölich
Let's Play Accordion
Von Polka bis Blues
FH 2824 15,80 €

Das Akkordeon ist, anders als man oft denkt, ein vielseitiges Instrument, das in den unterschiedlichsten Musikrichtungen zum Einsatz kommt.

In diesem Band reicht das Spektrum von Polka über Tango, Muzette, Swing und Calypso bis hin zum Blues.

**Fordern Sie auch unseren Katalog
für Akkordeon und Akkordeonorchester an!**
www.hofmeister-musikverlag.com
Abonnieren Sie unseren Newsletter!

Studiokonzert

Doppelkonzert – Sergey Osokin (Moskau) und
Artur Adrshin (St. Petersburg)



**Mittwoch 17. Mai, 19.30 Uhr,
Ratssaal des Rathauses Klingenthal**

Mit besonderer Freude können wir in diesem Jahr gleich zwei international anerkannte Akkordeonisten in Klingenthal zum Studiokonzert begrüßen. Beide kommen aus Russland und sind Preisträger internationaler Akkordeonwettbewerbe.

Sergey Osokin begann im Alter von sechs Jahren in seiner Heimatstadt Kolomna, etwa 100 km südlich von Moskau, mit dem Akkordeonspiel. Sein Talent wurde frühzeitig erkannt und er bekam in seinen Studien Förderung von Prof. Andrej Ledenev, Prof. Yuri Shishkin und Prof. Friedrich Lips.

Derzeit absolviert er ein postgraduales Studium an der Gnesin-Academy der Musik in Moskau. Von Kindesbeinen an gewann er Preise bei allen russischen Wettbewerben. Die Erfolgsreihe setzt sich später fort mit Preisen in Spanien, Italien, Kasachstan, Frankreich und nicht zuletzt in Klingenthal (1999 Kat. III und 2002 Kat IV). Osokin konzertiert erfolgreich auf allen Kontinenten und arbeitet als Juror bei internationalen Wettbewerben. Seit 2006 ist er Lehrer am staatlichen Moskauer Schnittke-Musikinstitut.

Artur Adrshin ist ein junger und verheißungsvoller Musiker aus der Republik Baschkortostan, der im September 2016 den Premio Internazionale „Citta di Castelfidardo“ (Italien) in der Solistenkategorie D gewann. Der 22-Jährige studiert am Sankt-Petersburger Konservatorium „Nikolai Andrejewitsch Rimski-Korsakow“ in der Klasse von Alexander Dmitriev.

Wolfgang Ruß

JAZZ you can !

NordMusik

www.nordmusik-verlag.de

IfM – Institut für
Musikinstrumentenbau e.V.



- » Forschung für den Musikinstrumentenbau
- » Schallschutz
- » Beurteilung von Holz

Klingenthaler Str. 42
08267 Zwota/Sachsen
Tel. +49(0)37467 23481
Fax +49(0)37467 23483
post@ifm-zwota.de
www.ifm-zwota.de



www.die-akkordeonwerkstatt.de



DIE
AKKORDEONWERKSTATT

&



AKKORDEONREPARATUR

**Ihre Gemeinschafts-
Fachwerkstatt für**
Reparaturen und Überholungen
Restaurierungen
Stimmungen
Midieinbau • Zubehör
Verkauf von Neu- &
Gebrauchtinstrumenten

Andreas Schertel: +491714060662
Lisa Köhler: +4915233918219

Auerbacher Str. 258 • 08248 Klingenthal
www.die-akkordeonreparatur.de



Musikalische Bahnfahrt



**Mittwoch 17. Mai, 16.16 Uhr Abfahrt
Treffpunkt Haltepunkt Klingenthal**

Immer wieder Begeisterung ruft die „Musikalische Bahnfahrt“ mit der Vogtlandbahn hervor. So wird auch wieder zum 54. Internationalen Akkordeonwettbewerb ein Wagen zusätzlich eingesetzt, um dem Ansturm der Mitfahrer gerecht zu werden. Mitglieder des Klingenthaler Akkordeonorchesters packen an diesem Nachmittag ihre Instrumente aus, um in der Vogtlandbahn zwischen Klingenthal und Falkenstein für Stimmung zu sorgen. Diese beliebte musikalische Zugbegleitung erfreut sich immer größer werdender Beliebtheit, können doch die Fahrgäste die Musik hautnah erleben. Nach einer kurzen Pause in Falkenstein setzt sich der „Akkordeon-Zug“ wieder in Bewegung Richtung Klingenthal, natürlich mit Musik.

mit freundlicher Unterstützung von



Bandonion & Concertinafabrik Klingenthal GmbH

FAMILIENBETRIEB SEIT 1887



Krummer Weg 1a · D-08248 Klingenthal
E-Mail aa@bandonion-klingenthal.de
Internet www.bandonion-klingenthal.de

Berufs- und Berufsfachschule „Vogtländischer Musikinstrumentenbau“ Klingenthal (in Trägerschaft des Vogtlandkreises)



Amtsberg 12
08248 Klingenthal
Telefon 037467 23213
E-Mail:
bsz-musik-klingenthal@t-online.de

Im traditionsreichen Musikwinkel des Oberen Vogtlandes bilden wir in der Berufsfachschule

- Handzuginstrumentenmacher/-innen
- Geigenbauer/-innen
- Zupfinstrumentenmacher/-innen

sowie in der Berufsschule

- Metall- und Holzblasinstrumentenmacher/-innen aus.



www.instrumentenbau-klingenthal.de

Wettbewerb im Konzertformat

Kategorie VI

Virtuose Unterhaltungsmusik:
Musette, Jazz, Swing, Latin

Donnerstag, 17. Mai, 19.00 Uhr, Aula am Amtsberg

Ein hochinteressanter Abend auf dem Gebiet der Unterhaltungsmusik ist zweifelsohne der Konzertabend der Kategorie VI. Seit vielen Jahren gehört dieses Genre zu den Publikumsmagneten des Wettbewerbs, es ist ein Garant für beste Unterhaltung. Die besten Teilnehmer, die für die virtuose Unterhaltungsmusik in Klingenthal zum Wettbewerb angetreten sind, werden bei diesem Finale um die begehrten Preise spielen.

Unterschiedliche Kompositionen, Bearbeitungen und Arrangements aus der traditionellen Tanz- und Unterhaltungsmusik sowie der Folklore versprechen ein buntes und abwechslungsreiches Programm, dargeboten von den Meistern des Akkordeons. Ob Musette, Tango, Swing, Blues, Latin oder Foxtrott, dieser Abend ist in jedem Falle einer der Höhepunkte des Wettbewerbs.



Spielliteratur für Akkordeon



Manfred Kailerle
Pop For Accordion
8 Pop-Hits in leichten
Bearbeitungen für Akkordeon
ISBN 978-3-7957-0944-0
ED 22472 · 16,00 €

u.a. mit folgenden Titeln:
Wind Of Change | Atemlos durch die
Nacht | Take Me To Church | Rock
Around The Clock | A Whiter Shade
Of Pale | Les Champs-Élysées

Jonny Dyer/Vicki Swan

Easy Folk Accordion
29 traditionelle Stücke
ISBN 978-1-84761-394-3
ED 13846 · 17,50 €

Gemma Telfer

Irish Folk Tunes for Accordion
30 Traditional Pieces
ISBN 978-1-84761-378-3
ED 13660 · 15,99 €

Jonny Dyer

**Scandinavian Folk Tunes
for Accordion**
61 Traditional Pieces
ISBN 978-1-84761-379-0
ED 13792 · 16,99 €



MA 0157-16 | 03/17

 **SCHOTT**
www.schott-music.com

Bryats Band

Musikalische Achterbahnfahrt mit russischer Folklore, Jazz, Tango, Oberkrainer, Pop, Rock, Country, Fusion, Latin und Klassik



Freitag, 19. Mai, 20.00 Uhr Walfisch Zwota

Rückblickend auf die beiden Konzerte, die wir im Walfisch Zwota veranstaltet haben, steigt das Interesse an unseren Angeboten (zuletzt „Irish Bastards“ 2016, „Duo Kratschkowski“ 2017) und somit die Zuhörerzahl. Wir setzen 2017 noch einen drauf. So etwas hat der „Walfisch“ noch nie erlebt. Eine vierköpfige Band aus Kiew (Ukraine), die mit allen musikalischen Wassern gewaschen ist und alle Facetten diesbezüglich bedient. Es ist nicht übertrieben, wenn man behauptet, dass die Zeit des Konzertes wie im Flug vergehen wird. Man nehme drei Absolventen des Kiewer Konservatoriums, Eugene Kazantzev (Solo-Balalaika), Oleg Shaman (Bass-Balalaika) und Sergej Trozzenko (Bajan), geselle einen der besten Schlagzeuger der Ukraine Andrii Chaika (Drums/Cajon/Percussion) dazu – und fertig ist eine der besten Weltmusik-Bands überhaupt. Sie selbst nennen ihre Musik „Creative Fusion“, dabei mischen sie mit atemberaubender Virtuosität sämtliche musikalische Stilrichtungen wie z.B. russische Folklore, Jazz, Tango, Oberkrainer, Pop, Rock, Country, Fusion, Latin und Klassik. Bei Teilnahmen an Wettbewerben (2003 in Slovenien und 2005 in Castelfidardo/Italien) gingen sie stets als Sieger hervor. Im ukrainischen Fernsehen sind sie eine Stammnummer und waren als Backing-Band beim Beitrag der Ukraine zum Eurovision-Song-Contest dabei.

Mirjana Petercol

Kirchenkonzert

„Konzert für Hildegard von Bingen“
Eine Hommage an Hildegard

**Kombiticket
verfügbar:
Mirjana
Petercol
& Consona**

**Samstag, 20. Mai, 17.00 Uhr, Rundkirche
„Zum Friedefürsten“ Klingenthal**

Hildegard von Bingen (* 1098, † 17. September 1179 im Kloster Rupertsberg bei Bingen am Rhein) war Benediktinerin, Dichterin, Komponistin und eine bedeutende Universalgelehrte ihrer Zeit. In der römisch-katholischen Kirche wird sie als Heilige und Kirchenlehrerin verehrt. Sie gilt als erste Vertreterin der deutschen Mystik des Mittelalters. Ihre Werke befassen sich mit Religion, Medizin, Musik, Ethik und Kosmologie. Am 7. Oktober 2012 erhob Papst Benedikt XVI. die Heilige Hildegard zur Kirchenlehrerin (Doctor Ecclesiae universalis) und dehnte ihre Verehrung auf die Weltkirche aus. Ihre Reliquien befinden sich in der Pfarrkirche von Eibingen. Mirjana Petercol, in Istrien (Kroatien) geboren, ist examinierte Konzertsolistin, Master of Musik –Musik des Mittelalters, diplomierte Musikpädagogin und Kirchenmusikerin. Zahlreiche Referenzen begleiten den vielseitigen Weg ihrer Studien. Wir erleben ein Konzert mit Gotischem Portativ

und Bajan, welches seinen Schwerpunkt in der Musik Hildegard von Bingen findet. So erklingen Werke wie „Aer enim volat“ Psalm 112, „Studium divinitatis“ Psalm 126 oder „Ordo Virtutis“. Mirjana Petercol wird außerdem Stücke zeitgenössischer Komponisten von Sofia Gubaidulina und Violeta Dinescu zu Gehör bringen. Ein Konzert in der zweitgrößten Rundkirche nach der „Frauenkirche“ in Dresden.



Consona

Akkordeonorchester aus Vilnius (Litauen)

Ein buntes Programm erstklassig dargeboten



Samstag, 20. Mai, 19.30 Uhr, Aula am Amtsberg

Mit der Gründung des Akkordeon-Orchesters „Consona“ im Jahre 1997 fanden sich professionelle Akkordeonisten aus Litauen, Preisträger internationaler Wettbewerbe und Akkordeonlehrer zusammen, die sich unter der künstlerischen Leitung von Prof. Ričardas Sviackevičius, zwischenzeitlich mit Rita Aukšoriūtė und Vladimir Voskan, zum einzigen Profi-Orchester in den baltischen Ländern und Polen entwickelt haben. Mit seinen Konzerten erreichte es hohe Anerkennung bei internationalen Wettbewerben und trägt in Litauen maßgeblich zur Förderung des Akkordeon-Nachwuchses bei. Zurückblicken kann man auf zahlreiche Gastspiele in Deutschland, Russland, Finnland, Österreich, Spanien, Frankreich, Ungarn, Griechenland, Norwegen, Lettland und Estland, bei denen oftmals mit bekannten Solisten und Musikern aus Litauen und internationaler Herkunft konzertiert wurde. Dabei erklangen und erklingen Kompositionen und Arrangements aus der klassischen Weltmusik von Charles Gouno, Giuseppe Verdi, Dmitrij Schostakowitsch, Dmitry Kabalevsky oder Alberto Ginastera.

Vor der Orchestergründung machte sich Prof. Ričardas Sviackevičius mit dem berühmten Akkordeon-Quintett „Concertino“ nicht nur in Klingenthal einen Namen. In der Stadt am Aschberg gab er mit „Concertino“ fünf Konzerte.

Aller Anfang der musikalisch-künstlerischen Beziehungen nach Vilnius begann mit dem Gastspiel des Akkordeon-Orchesters Klingenthal im Jahre 1967, damals unter der Leitung von Falko Güther. Es trägt Symbolcharakter wenn zum fünfzigsten Jahrestag des Konzertes der Klingenthaler in Vilnius nun die litauischen Akkordeonisten in Klingenthal gastieren und es kündigt sich ein Wiedersehen mit vielen „alten“ Bekannten an.

Party zum Wettbewerb

„Rock-Tigers“ (Deutschland) und „Bryats Band“ (Ukraine) – erstmalig in Klingenthal: Die Show, die man nicht verpassen sollte!

Sa., 20. Mai, ab 21.00 Uhr, Gambrinus Klingenthal

Um wieder einmal für Klingenthal und dem Internationalen Akkordeonwettbewerb ein Novum zu schaffen, laden wir die Jugend zu einem besonderen Event ein. Um ein noch breiteres Spektrum an Veranstaltungen anzubieten, wollen wir die Jugend und die Junggebliebenen unserer Stadt nicht außen vor lassen und in das einwöchige Wettbewerbs- und Konzertspektakel des 54. Internationalen Akkordeonwettbewerbs einbeziehen. Deshalb wagen wir den Schritt und wollen an diesem Abend den Saal rocken. Die „ROCK TIGERS“ aus Neuhaus am Rennweg (Thüringen) sind den vogtländischen Fans seit vielen Jahren wohlbekannt. Mit Torsten, Ace, Konrad, Fabian und Tommy erlebt ihr eine Band, die musikalische Maßstäbe im Cover-Business setzt. Völlig einzigartig in der Coverszene, präsentiert ROCK TIGERS mit modernster Licht- und Soundtechnik, Feuersäulen, LED-Wall eine Show, die keine Wünsche offen lässt. Die Band überzeugt nicht nur durch ihr breit gefächertes Repertoire, von Rammstein bis Adel Tawil, von Dudelsackrock bis zu Partykrachern sondern auch durch die Art und Weise wie sie die Songs umsetzt. 15 Jahre Erfahrung und unendlich viel sprudelnde Energie reißen das Publikum in eine unvergessliche Partylaune.





Um dem aber noch die Krone aufzusetzen, wird die „Bryats band“ aus Kiew (Ukraine) mit Eugene Kazantzev (Solo-Balalaika), Oleg Shaman (Bass-Balalaika), Sergej Trotzenko (Bajan) und Andrii Chaika (Drums/Cajon/Percussion) so richtig einheizen. Die Kiewer Jungs bestreiten bereits am 19. Mai im Walfisch ein Konzert, aber dass sie auch anders können, werden sie in dieser Nacht beweisen.

Also wird an diesem Abend die Gartenparty ins „Gambrinus“ verlegt. Zwei Spitzenbands zu einem Preis, ein Top-Event. Das sollte man sich keinesfalls entgehen lassen.

Anzeigen



WALDHOTEL
Vogtland

Alle Infos: www.waldhotel-vogtland.de





RESERVIERUNG
037465-456-0

Waldhotel Vogtland und Restaurant
 Floßgrabenweg 1 · 08248 Klingenthal · info@waldhotel-vogtland.de
 Restaurant mit durchgehend warmer Küche

**Büfets
& Menüs**

IM ONLINE SHOP – AUCH ALS
PROSPEKT ERHÄLTICH

www.gasthof-walfisch.de/shop

Gasthof zum Walfisch
ZWOTA



Von kleinen Häppchen bis zum großen Büffet. Bestellung telefonisch oder im Online-Shop.

Telefon  **(037467) 22616**

www.klingenthal.de

31

Finale

Solistenkategorie IV

Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter der Leitung von David Marlow und die Finalisten der Kategorie IV



Sonntag, 21. Mai, 13.30 Uhr, Aula am Amtsberg

Das Finale der Solistenkategorie IV für Akkordeon und sinfonisches Orchester ist das Alleinstellungsmerkmal des weltweit renommierten Wettbewerbs und ein Grund, warum der Internationale Akkordeonwettbewerb Klingenthal zu den anspruchsvollsten Musikwettbewerben dieser Welt zählt. In der Regel erreichen vier Akkordeonisten die dritte Runde der Kategorie IV. Am Finaltag treffen Solisten und die Vogtland Philharmonie Greiz/ Reichenbach unter der Leitung von Generalmusikdirektor Stefan Fraas und David Marlow zusammen, um das jeweils in der Ausschreibung vorgeschriebene Konzert zu interpretieren. Die Instrumentenbesetzung des Sinfonischen Orchesters und dem Akkordeon ist keine alltägliche Kombination, vermittelt aber unmissverständlich, dass das Akkordeon entgegen manchem Vorurteil längst zu den klassischen und konzertanten Instrumenten gehört.

Im diesjährigen Finale steht das Konzert des russischen Komponisten Efrem Podgaitis „Concerto for Bayan and Chamber Orchestra, op. 165“ auf dem Programm.

Komponist Efrem Podgaitis ist Professor an der staatlichen Moskauer Ippolitov-Iwanov-Musikhochschule, wo er die Abteilung für Komposition leitet. Er hat mehr als 250 Werke in verschiedenen Genres (13 Opern, 6 Musicals, Ballett und eine Reihe von Stücken für Symphonie und Kammerorchester, Chor und Solosänger sowie Musik für Kino und Theater) komponiert.

Preisträgerkonzert

des 54. Internationalen Akkordeonwettbewerbs 2017

Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter der
Leitung von Dawid Marlow und die 1. Preisträger
des 54. Internationalen Akkordeonwettbewerbs
Klingenthal



Sonntag, 21. Mai, 17.00 Uhr, Aula am Amtsberg

Unmittelbar nach dem Finale der Solistenkategorie IV und dem fachkundigen Urteil der Internationalen Jury, die damit den Sieger in dieser Klasse ermittelt, schließt sich das Preisträgerkonzert an. Hier stellen sich in einem Galakonzert die Erstplatzierten aller Wettbewerbskategorien dem Publikum vor und lassen der Öffentlichkeit hören, dass sie mit Recht den Titel „Sieger“ tragen, auch wenn die Entscheidung manchmal knapp ausgefallen ist.

Umrahmt wird das Preisträgerkonzert von der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter der Leitung von David Marlow.

Zu diesem hohen, musikalisch-kulturellen Ereignis wird die Bedeutung des Internationalen Akkordeonwettbewerbs Klingenthal besonders hervorgehoben. Hier erhalten die Preisträger, nachdem sie ihr meisterliches Können unter Beweis gestellt haben, Konzerteinladungen in alle Welt.

mit freundlicher Unterstützung von



STADT
NEUENRADE



STADT
KLINGENTHAL



Preisträger 2016



Kategorie I

- 1 Świerzewski, Szymon Polen
- 2 Vozbutas, Jonas Litauen
- 3 Lizzi, Mantas Leonardo Italien/Litauen

Kategorie II

- 1 Xu, Lanxin China
- 2 Ivanović, Radovan Bosnien Herzegowina
- 3 Radaković, Nola Kroatien

Kategorie III

- 1 Sapukov, Rafael Russland
- 2 Herzog, Sophie Deutschland
- 3 Banjanin, Nedeljko Serbien

Kategorie IV

- 1 Stokovskiy, Arseniy Russland
- 2 Stachowski, Aleksander Polen
- 3 Herzog, Leo Deutschland

53. Internationaler Akkordeonwettbewerb Klingenthal



Kategorie Va/b

- 1 *ALDO Duo*
Stachowski, Aleksander (Akkordeon) Polen
Dominczak, Dominik (Klarinette) Polen
- 2 *Duo Dawid Rydz & Radoslaw Jarocki*
Rydz, Dawid (Akkordeon) Polen
Jarocki, Radoslaw (Viola) Polen
- 3 *Misterio*
Butar, Siarhei (Bajan) Weißrussland
Skrobava, Vulliana (Klavier) Weißrussland

Kategorie VI

- 1 Carabetta, Daniele Italien
- 2 D'Errico, Maxime Frankreich
- 3 Gutu, Nicolae Republik Moldau

Die vollständigen Ergebnisse des 53. Internationalen Akkordeonwettbewerbs 2016 finden Sie auf unserer Internetseite:
www.accordion-competition.de

Kategorien

des 54. Internationalen Akkordeonwettbewerbs 2017

Am Wettbewerb können Musiker jeder Nationalität und Staatsangehörigkeit teilnehmen, und zwar in folgenden Kategorien:

- Kategorie I** Solisten bis zum vollendeten 12. Lebensjahr
(Geburtsdatum 15. Mai 2005 oder später)
- Kategorie II** Solisten bis zum vollendeten 15. Lebensjahr
(Geburtsdatum 15. Mai 2002 oder später)
- Kategorie III** Solisten bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
(Geburtsdatum 15. Mai 1999 oder später)
- Kategorie IV** Solisten ohne Altersbegrenzung
- Kategorie V** Akkordeonduos, Instrumentalduos besetzt mit einem Akkordeon und einem anderen Instrument, und Ensembles bis zu 5 Musikern mit mindestens einem aber höchstens 2 Akkordeons
- Kategorie VI** Solisten ohne Altersbegrenzung mit virtuoser Unterhaltungsmusik
- Kategorie VII** Bandoneonsolisten ohne Altersbegrenzung

Anzeige

Fa. Moritz Grimm

Stimmplattenventile für Akkordeons,
Bandoneons und Steirische Harmonikas
sowie Diskant- und Bassklappenbeläge

Zwotaer Straße 31 · 08248 Klingenthal
Telefon und Telefax: 037467-22656



Internationale Jury



Gruppenbild der Jury im Jahr 2016

Die Mitglieder der internationalen Jury 2017

Prof. Jürgen Ganzer.....	Deutschland
Tobias Morgenstern.....	Deutschland
Ulf Seifert	Deutschland
Prof. Stefan Hussong	Deutschland
Prof. Ivan Koval	Tschechische Republik
Prof. Xiaoqing Cao	China
Prof. Tibor Rácz.....	Slowakische Republik
Frederic Deschamps	Frankreich
Raimondas Sviackevičius	Litauen
Piotr Chololowicz	Polen
Sergey Osokin	Russland
Antonio Spaccarotella.....	Italien
Anders Grøthe	Norwegen
Michael Dolak	Deutschland



Schloßstr. 3, 08248 Klingenthal
Tel. 037467 64827 oder 037467 64830

Öffnungszeiten tägl. 10–16 Uhr,
Wochenende 13–17 Uhr

Harmonika- museum Zwota



Kirchstraße 2 · 08267 Zwota
(ca. 3 km vom Org-Büro)
Telefon 037467-22262 oder 64827

Sonderöffnungszeiten:
Di bis Do 10–16 Uhr / So 14–17 Uhr



**Wanderparadies
Wintersport-Zentrum
Musikstadt**

Schloßstraße 3, 08248 Klingenthal
Tel.: 037467 64832 · Fax: 037467 64825
Schneetelefon: 037467 22494
Touristinfo@klingenthal.de · www.klingenthal.de



Dienstag - Sonntag
Apr. - Okt.: 10.00 - 17.00 Uhr
Nov. - März: 10.00 - 16.00 Uhr

www.museum-markneukirchen.de · Binningarten 2 · 08258 Markneukirchen, Tel. 037422 2018



Die Internationale Union der Konzert Akkordeonisten (IUCA) besteht nunmehr seit zwei Jahren. Sie unterstützt junge Künstler und Preisträger internationaler Wettbewerbe, die außergewöhnliche künstlerische Ergebnisse vorweisen können. Das Ehrenpräsidium mit Prof. Jürgen Ganzer, Generalmusikdirektor Stefan Fraas und Weltstar Richard Galliano sowie das Kuratorium mit seinem Präsidenten, Konzertakkordeonisten Tibor Rácz, steht mit seiner Autorität und künstlerischem Engagement Wettbewerben, Meisterklassen, Galakonzerten, medialer Zusammenarbeit und CD Produktionen in mehreren Ländern Europas zur Verfügung.

Vor allem aber werden aufgrund einer engen Zusammenarbeit mit Konservatorien, Universitäten und Akademien auf der einen Seite, auf der anderen Seite mit Veranstaltern, Agenturen und Organisatoren und künstlerischen Institutionen namhafte junge Künstler in das internationale Musikleben als Solisten, Dozenten internationaler Meisterklassen und Juroren integriert.

Was früher eine „Glücksache“ gewesen ist, bekommt heute eine professionelle Systematik und folgt logischen Wegen der allgemeinen Entwicklung in der Kunst. Somit sorgen wir für eine Basis um den hohen Anforderungen der Akkordeonkunst weltweit gerecht zu werden. Über dieses Thema wollen wir auch beim 4. Kongress der IUCA am Mittwoch dem 17. Mai in der „Alten Schule“ gegen 17.00 Uhr in Klingenthal sprechen und nach weiteren Möglichkeiten zur Unterstützung junger Kollegen suchen. (Der Termin richtet sich nach dem Wettbewerbsablauf)

Inzwischen sind mit großem Erfolg die Wettbewerbe „Palinski Ogintchik“ in Weißrussland (Mai 2016), „Intertalent“ in der Slowakei (November 2016), sowie Meisterklassen mit Solisten und Komponisten in Budapest (April 2017) durchgeführt worden.

In Vorbereitung ist das Galakonzert junger Solisten in Castel-fidardo, Italien (Juni 2017), das Konzert internationaler Solisten in Bratislava, Slowakei (Juni 2017) mit Werken von Igor Dibak, der 26. Wettbewerb Intertalent in der Slowakei (November 2017) und die Meisterklasse mit Richard Galliano in Klingenthal (2018).

Die IUCA ist mehrere Male im Jahr in verschiedenen Ländern für alle junge Künstler mit großem Engagement aktiv. In diesem Sinne grüßen wir im Namen des Kuratoriums alle Gäste hier in Klingenthal. Natürlich haben wir unsere Sonderpreise (Konzerte im Ausland und CD Produktion) auch in diesem Jahr nicht vergessen.

Tibor Rácz – Kuratoriumspräsident



Waldstraße 4 · 08248 Mühleithen
Fon +049 (0) 37465 - 2201
Fax +049 (0) 37465 - 2202
www.ferienhotel-muehleithen.de
Info@ferienhotel-muehleithen.de

**Familie Goldhahn
& Team**

**30 Doppel-, Einzel- und
Familienzimmer, Restaurant,
Grillhütte, Biergarten,
Wellnessoase, Beauty und Massage,
Loipeneinstieg**

Bei uns sind Sie Goldrichtig!



Hotel-Gasthof



»Zum Döhlerwald«
KLINGENTHAL

Als langjähriger Partner der Akkordeonwettbewerbe gestalten wir jegliche Arten von Feierlichkeiten mit kalten und warmen Buffets oder Spanferkelessen, auch außer Haus – Catering-Service!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Markneukirchner Str. 80
08248 Klingenthal
Telefon 037467-22109
Telefax 037467-28716



Hotel Zur Post
Inh.: Familie Bley
Poststraße 3
08248 Klingenthal
Tel. & Fax 037467-22108

**FREUNDLICHE GÄSTEZIMMER
SAUNA · SOLARIUM · FITNESS**

www.gasthof-zwota.de



**Restaurant, Biergarten,
Komfortzimmer, Sauna,
Solarium, Hallenbad**
Klingenthaler Str. 56
08267 Zwota
Telefon 037467-567-0

LANDHOTEL
19  90
Gasthof Zwota



Weltspitze auf CD

Aufnahmen der Preisträger



Bereits in den Jahren 2004 bis 2016 wurde je eine CD mit den Preisträgern des Internationalen Akkordeonwettbewerbs Klingenthal aufgenommen. Aufnahmen und Schnitt besorgte Tobias Morgenstern. Auch für den diesjährigen 54. Wettbewerb ist wieder geplant, einen Tonträger herzustellen, der eine einzigartige Dokumentation der derzeitigen Weltspitze der Akkordeoninterpreten darstellt. Kaufinteressenten können diese CD über das Organisationsbüro beziehen. Anschrift: Internationaler Akkordeonwettbewerb, Schloßstraße 3a, 08248 Klingenthal, Tel.: 037467 23210, Fax: 037467 22275, E-Mail: Intern.Akkordeonwettbewerb@t-online.de

Kontakt

**Förderverein für Internationale
Akkordeonwettbewerbe in
Klingenthal e. V.**

Schloßstraße 3a

08248 Klingenthal

Telefon: +49 (0) 37467-23210

+49 (0) 37467-64823

Telefax: +49 (0) 37467-22275

e-mail: Intern.Akkordeonwettbewerb@t-online.de

Internet: www.accordion-competition.de



Tourist-Information Klingenthal

Schloßstraße 3

08248 Klingenthal

Telefon: +49 (0) 37467-64832

Telefax: +49 (0) 37467-64825

e-mail: touristinfo@klingenthal.de

Internet: www.klingenthal.de

Impressum

Herausgeber und Verlag:

Förderverein für Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal e.V.

Gestaltung/Satz: Lenk & Meinel Grafik-Design, Klingenthal

Fotos: Thomas Lenk, sowie Agenturen, Archiv, privat

Herstellung: © 2017 Lenk & Meinel – gedruckt in Deutschland

Redaktionsschluss war der 17. März 2017

Anzeige

Technikcenter Fuchs

Inh. Samenda Meinel



Niederlassung Wernesgrün

Bergstr. 4/ 08237 Wernesgrün

Telefon/ Fax 037462 - 617440

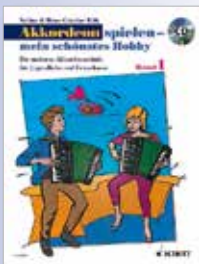
Mobil 0174 - 9353341

H. Fuchs

Ihr Partner für Events

Akkordeon spielen – mein schönstes Hobby

Die neue Akkordeonschule
für Jugendliche und Erwachsene
von Sabine & Hans-Günther Kölz



- Für Akkordeon mit Standardbass
- Klar strukturierter Aufbau nach Lektionen mit Themenschwerpunkten
- Mit Audio-CD
- Breit gefächerte Literaturlauswahl mit vielen Liedern und Songs
- Ideal für Anfänger ohne Vorkenntnisse – aber auch für Wiedereinsteiger und Umsteiger von anderen Instrumenten

Sabine & Hans-Günther Kölz

Akkordeon spielen – mein schönstes Hobby

Die moderne Akkordeonschule für Jugendliche und Erwachsene

Band 1

Lehrbuch mit CD
ISBN 978-3-7957-4500-4
ED 20951 • 23,50 € *

Band 2

Lehrbuch mit CD
ISBN 978-3-7957-4501-1
ED 20952 • 23,50 € *

Spielbuch 1

40 leichte Vortragsstücke und Lieder für 1-3 Akkordeons
Notenbuch mit CD
Schwierigkeit: 1-2
ISBN 978-3-7957-4447-2
ED 22316 • 19,50 €

* Lehrerprüfexemplar erhältlich:
musikschule@schott-music.com

Ein Probekapitel zu Band 1 zum kostenlosen Download auf
www.schott-music.com/akkordeon-hobby



MA 0155-03 | 03/17





sparkasse-vogtland.de

Begeistern ist einfach.

Wenn man einen starken Partner hat,
der die Förderung von Kunst und
Kultur in der Region aktiv unterstützt.



Wenn's um Geld geht

Sparkasse
Vogtland